



AfD-Fraktion im Kreistag Bautzen
Spremlberger Str. 11, 02977 Hoyerswerda

per Email: gs-kreistag@lra-bautzen.de

Kontaktperson
Peter Schulze

Landratsamt Bautzen
Geschäftsstelle Kreistag
Bahnhofstraße 9

Dokumentenkennezeichen
003-22

02625 Bautzen

Bautzen, 02.08.2022

Nachfrage zum Zuständigkeitsbereich des Ausländeramtes betreffend meine Anfrage vom 14.07.2022 und Antwort des Landratsamtes vom 28.07.2022

Sehr geehrter Herr Schilling,

zunächst vielen Dank für Ihre Antwort. Sie teilen mir zu Anfang Ihres Schreibens mit, daß ausländerrechtliche Aspekte zunächst keine Rolle spielen und gegen Ende des Schreibens wollen Sie nicht auf den konkreten ausländerrechtlichen Fall des besagten Mannes eingehen.

Meine Anfrage bezog sich aber auf diesen konkreten Menschen. Daher bin ich ratlos, denn ihre allgemeinen rechtlichen Hinweise überzeugen mich insofern nicht, da es in unserem Land immer wieder Gesetze, Verordnungen und Vorschriften gab, die sich in späterer Zeit als großes Unrecht herausstellten.

Zur Klärung der Sachlage erlaube ich mir weitere Nachfragen:

1. Was berechtigt den besagten Mann und seine Familie konkret, sich in unserem Land aufzuhalten?
2. Welche Gründe hat er selbst dafür geltend gemacht?
3. Wer hat konkret die Erlaubnis zum Aufenthalt des Mannes und seiner Familie in unserem Land ausgestellt? Hier wäre mir neben der Kenntnis der Dienststelle auch der Name des verantwortlichen Bearbeiters und des Genehmigers wichtig.
4. Sie verweisen auf eine Sicherheitsrunde beim Oberbürgermeister Bautzens. Haben Sie Kenntnis von den Ergebnissen dieser Sicherheitsrunde in Bezug auf das Treiben des Immigranten?
5. Die Lösung des Problems erhoffen Sie im strafrechtlichen Bereich. Verstehe ich Sie richtig, daß der Zustand so lange andauern soll, bis der Mann eine schwere Straftat begeht und auf Kosten der Steuerzahler im Strafvollzug einsitzt?
6. Sie beschreiben in Ihrer Antwort verschiedene Delikte des Mannes. Falls er solche Delikte schon in seinem Herkunftsland beging, ist von seiner Verfolgung dort auszugehen, der er sich



AfD - Fraktion im Kreistag Bautzen

möglicherweise durch sein Eindringen in Deutschland entziehen wollte. Wurden oder werden Straffälligkeiten des Mannes in seinem Herkunftsland geprüft und sind solche bekannt?

Um Ihnen zu zeigen, wie dringlich die Sache ist, hier ein unvollständiger Auszug seines weiteren nahezu täglichen Treibens in der Bautzener Innenstadt:

24.07.22 Ab 15:50 Uhr Gebrüll und Singen in der Reichenstraße.

28.07.22 Ab 18:15 Uhr Gebrüll vor der Außengastronomie „Bistro Adria“, hier attackiert er eine Frau mit Hund, dann zieht er weiter zu „Venezia“ und „La Gondola“, gegen 18:45 Uhr mit Gebrüll zurück Richtung Hauptmarkt, bis 19:15 Uhr anhaltendes Gebrüll auf dem Hauptmarkt bei „Le Due Terre“, die Polizei erscheint vermutlich nach Anruf eines Gastes, die Polizei zieht sich nach Zeugenaufnahme gegen 19:30 Uhr zurück, 21:20 Uhr Gebrüll vor „Bistro Adria“, der Mann trägt jetzt ein neues Outfit – nur in weiß und rot, kurze Hosen, farblich längs zweigeteiltes Shirt, rote Schuhe, man hat den Eindruck des selbstinszenierten Auftritts eines aggressiven Menschen, der uns verachtet.

01.08. 14:50 Uhr bis 15:40 Uhr Gebrüll auf der Reichenstraße, vor allem „Bistro Adria“ Außenbereich, die Gäste bekamen zweideutige Handzeichen vorgeführt. 16:36 Uhr weitere aggressive Belästigung im Außenbereich „Bistro Adria“.

Das sollte reichen, endlich. Ein erwerbsfähiger kulturfremder Immigrant und seine Familie erhalten hier Transferleistungen ohne jegliche Gegenleistung. Nicht einmal ein Mindestmaß an Anstand und Rücksichtnahme wird den Bürgern für diese Transferleistung entgegengebracht. Und jetzt sollen sie auch noch darauf warten, bis eine ernsthafte Straftat eintritt. Diese Antwort können Sie doch nicht ernst meinen, Herr Schilling?

Mit freundlichen Grüßen

Peter Schulze, Kreisrat AfD-Fraktion